



Die Besichtigung unter bewährter Führung war beeindruckend.

## Kleinkaliber-Schiessen

Am Montag, 21. Juni 2004, fand im Schiessstand Lauacker in Belalach wiederum das traditionelle Kleinkaliber-Schiessen statt. Nachdem der Anlass mehr als 20 Jahre von Andre Voutat organisiert wurde, hatte nun erstmals sein Nachfolger, Simon Winkelhausen, die organisatorische Gewalt.

Es waren wiederum unsere Partner-Clubs Biel Seeland, Oensingen, Solothurn und Wasseramt-Kriegstetten eingeladen, mit uns einen gemütlichen Abend zu verbringen. Fast 40 Kiwanis-Freunde folgten dem Ruf des KC Grenchen und fanden sich im frühen Abend zum sportlichen Wettkampf im Schiessstand ein. Auch in diesem Jahr wurden wir wiederum von vier Helfern der "Sportschützen Altreu" unter der Führung ihres Präsidenten, Bruno Unternährer, betreut. Es zeichnete sich schon bald ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen unserem Präsidenten, Roger Muhmenthaler und dem letztjährigen Sieger, Walter Stalder, (Kiwanis Wasseramt-

Kriegstetten) ab. Beide punktgleich, gewann schlussendlich das Alter vor der Schönheit und unser Präsi wurde ehrenhafter Zweiter.

Während die einen noch ehrgeizig um jeden Punkt kämpften, waren die anderen zusammen mit den Nicht-Schützen bereits am Apéro und freuten sich auf das währschaffe Znacht. In der Schützenstube war von der Wirtin, Frau Glanzmann und ihrem Team, wie gewohnt - alles vorbereitet, so dass wir nahtlos zum Beinschinken mit Kartoffelsalat und Butterzopf übergehen konnten. An der Siegerehrung nach dem Nachtessen durfte Walter Stalder den von unserem KF Marc Boder geschaffenen Wander-Pokal bereits zum zweiten Mal entgegennehmen. Anschliessend durften wir das von Manfred Suter kreierte und vom KC Solothurn gespendete Dessert einnehmen. Von der Köstlichkeit, die von drei Solothurner Kiwanis-Freunden angerichtet und serviert wurde, blieb kein Krümel übrig! Wegen der laufenden Fussball-Weltmeisterschaft klang der schöne, gesellige Abend etwas kürzer als auch schon aus.



Ich danke an dieser Stelle ganz herzlich den Sportschützen Altreu. Ohne sie wäre der Anlass, der zweifellos einen Höhepunkt unseres Vereinsjahres darstellt, nicht durchführbar. Ebenfalls möchte ich





Die Solothurner Freunde bei der Dessertvorbereitung.

mich bei unser Schützen-Wirtin, Frau Glanzmann, bedanken, die uns alljährlich einen Super Service bietet. Herzlichen Dank auch an den KC Solothurn für das Dessert, an die anderen Clubs für die Mitbringsel und an alle Helfer, die den Abend wiederum zu einem Erfolg gemacht haben.

Simon Winkelhausen

*Davidoff*

**ein Imperium**

Geniessen und zwar Zug um Zug. - Dr. Ernst Schneider, Verwaltungsratspräsident und Delegierter der Basler Oettinger Imex AG spricht zum obigen Thema: Abendlunch vom 18. März 2004.



Probieren geht über studieren.....



„Das Zigarrenrauchen ist ein edler Zeitvertreib“. Der wahre Kenner genießt seine Zigarren, ohne die Menschen in seiner Umgebung zu belästigen.